

NACHRICHTEN

MERZIG

Polizei sucht Zeugen für Unfall auf A 8

Zwei Verletzte und zwei Mal Totalschaden (Foto: rup) ist die Bilanz eines Unfalls vom Mittwochnachmittag auf der A 8 in Höhe der Anschlußstelle Merzig. Ein 25-jähriger Autofahrer war mit seinem Fahrzeug ins Schleudern geraten, als er beim Überholen von einem plötzlich ausseren Lkw zu einem Ausweichmanöver gezwungen wurde. Dabei fuhr er auf einen Kombi auf. Beide Fahrzeuge schleuderten in die Leitplanken. Der Lkw fuhr einfach weiter. rup

• Die Polizei Merzig sucht Zeugen: Tel. (0 68 61) 70 40.



Totalschaden am Pkw

PRODUKTION DIESER SEITE:
WOLF PORZ, MCG,
EDMUND SELZER

Nur Benzin verkaufen reicht nicht mehr

Birgit Kremmer übernahm vor zwei Jahren die Tankstelle ihrer Eltern in Hilbringen

Die Tankstelle Kremmer feierte dieser Tage ihr 55-jähriges Bestehen. Inhaberin Birgit Kremmer setzt erfolgreich auf Kundenservice, ein umfassendes Shop-Angebot zur Nahversorgung und neue Energieformen wie Erdgas.

Von SZ-Mitarbeiterin
Sylvie Rauch

Hilbringen. Als Spätberufene, wie sie selbst sagt, stieg Birgit Kremmer ins Tankstellengeschäft ein. Sie übernahm 2010 die Esso-Tankstelle in Hilbringen, die ihre Eltern Hans und Marga 1957 gegründet und über die Jahre weiter ausgebaut hatten. Der Generationenwechsel in der Geschäftsführung des Familienbetriebes bedeutet einen respektvollen Blick auf das, was die Eltern aufgebaut haben, aber auch ein klarer Blick in die Zukunft. Benzin allein, das reicht nicht mehr aus, um wirtschaftlich zu arbeiten.

Service zählt für die Kunden

„Die Tankstelle der Zukunft ist serviceorientiert, ein wichtiger Nahversorger und spielt auch weiter in Sachen Mobilität eine zentrale Rolle“, erklärt Birgit Kremmer ihre unternehmerische Strategie. Bereits in den



Besonderer Service am Samstag: Catharina Wahls, Edmund Breit, Mareike Schuler und Aaron Selcuk (von links) reinigten allen Tankkunden die Autoscheiben. FOTO: SYLVIE RAUCH

letzten Jahren entwickelte sie die elterliche Tankstelle konsequent zu einem regionalen Nahversorger weiter.

Für Birgit Kremmer macht das unternehmerische Engagement den Unterschied. Gerne verweist sie dazu auf die kontinuierlich steigende Anzahl der von ihr betreuten Firmenflotten ortsansässiger Unternehmen und auf ihr Engagement in

regionalen Wirtschaftsverbänden.

Die Feier am Samstag, sie war nicht nur eine Hommage an die Zeit der Gründung, sondern bot auch einen Blick in die Zukunft. Ein großes Thema war dabei die Elektromobilität.

Bürgermeister Fredi Horf gratulierte im Namen der Stadt und stellte fest: „Die Tankstelle Kremmer ist nicht nur eine

Tankstelle, sie ist eine Marke. Die kennt in Merzig fast jeder.“

Es sei jedoch sicher nicht einfach, heute eine Tankstelle aufrecht zu erhalten. Daher sei umso beachtlicher, dass die Tankstelle Kremmer als Familienbetrieb weitergeführt und weiterentwickelt werde. „Die Vorzeichen haben sich verändert. Doch Sie, Frau Kremmer, haben ihre Tankstelle erfolgreich mit

verändert, beispielsweise mit dem Shop. Sie haben vor Jahren als erste Tankstelle im Saarland Erdgas angeboten, und auch jetzt hat man hier alle Möglichkeiten zu tanken.“ Das mache den Erfolg aus, ist sich Fredi Horf sicher.

Marke erfolgreich aufgebaut

Dem pflichtete Landrätin Daniela Schlegel-Friedrich bei: „Sie verkaufen hier immer noch dasselbe Produkt, aber unter gravierend anderen Bedingungen. Sie sind aus der Region nicht mehr wegzudenken. Sie sind nicht nur als Tankstelle bekannt, sondern als ‘der Kremmer’“. Um eine solche Marke aufzubauen, müsse man viel Arbeit, viel Leidenschaft investieren. Das sei den Eltern und nun auch Birgit Kremmer gelungen.

Michael Green, Vertriebsleiter für den Bereich Tankstellen bei Esso lobte Birgit Kremmer für ihre klaren Ziele und die tragfähigen und zukunftssicheren Ideen. Die Tankstelle sei in kurzer Zeit, nach der noch fehlenden Erneuerung des Tankfelds, auf dem neuesten Stand. Der Schlüssel zum Erfolg liege sicherlich auch in dem serviceorientierten Team. „Der Kunde merkt, dass er hier gut aufgehoben ist“, erklärte Green.